

50 Jahre Regionalpolitik

Attraktive Orte zum Leben und Arbeiten dank der Regionalpolitik

Donnerstag,

25.

April 2024

im Alpinen Museum
Helvetiaplatz 4, 3005 Bern

ab 18 Uhr



Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete
Groupement suisse pour les régions de montagne
Gruppo svizzero per le regioni di montagna
Grupa svizra per las regions da muntogna



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
Secrétariat d'État à l'économie SECO
Segretaria di Stato dell'economia SECO
Secretariat da Stadi per l'economia SECO

50 Jahre Regionalpolitik – ein Grund zum Feiern!

1974 wurde mit dem damaligen Investitionshilfegesetz IHG der Grundstein für die Regionalpolitik des Bundes gelegt. Die Schweiz war damit eines der ersten Länder in Europa, welches explizite Förderinstrumente für die Entwicklung der Berggebiete vorsah. Die Regionalpolitik des Bundes wurde im Laufe der Jahre immer weiterentwickelt, um den geänderten Rahmenbedingungen und Herausforderungen Rechnung zu tragen. Seit 2008 legt sie als «Neue Regionalpolitik (NRP)» einen besonderen Fokus auf die Förderung von Innovation, Unternehmertum und Wertschöpfung.

Die Regionalpolitik konnte in den vergangenen 50 Jahren zahlreiche wichtige Impulse in den Regionen auslösen. Oft ist man sich gar nicht bewusst, wie viele für die regionale Entwicklung wichtige Vorhaben dank der Regionalpolitik entstanden sind. Am Anlass vom 25. April 2024 wird deshalb exemplarisch ein kleiner Einblick in die bisherigen Wirkungen der Regionalpolitik vermittelt.

Doch mindestens so spannend wie der Blick zurück ist der Blick in die Zukunft. Welche Herausforderungen stellen sich in Zukunft? Wie können die Regionen darauf reagieren und wie können Bund und Kantone die Regionen dabei unterstützen? Wie kann es gelingen, dass die Berggebiete und ländlichen Räume auch in Zukunft attraktive Orte zum Leben und Arbeiten sind?

Programm

18:00 **Eintreffen der Teilnehmenden**

18:15 **Begrüssung und Einführung: 50 Jahre Regionalpolitik – Rückblick und Herausforderungen**

Sabine Kollbrunner, Co-Leiterin Ressort Regional- und Raumordnungspolitik SECO und Thomas Egger, Direktor SAB

18:30 **Inputreferate: Was haben 50 Jahre Regionalpolitik in meiner Region bewirkt? Einblicke und Trouvaillen aus der Praxis**

- François Margot, Regionalmanager der Region Pays-d'Enhaut von 1987 bis 2017, Geschäftsführer des regionalen Naturparks Gruyère Pays-d'Enhaut von 2006 bis 2023
- Tamar Hosennen, Geschäftsleiterin des Regional- und Wirtschaftszentrums Oberwallis RWO

19:00 **Podiumsdiskussion mit Einbezug des Publikums**

Wohin geht die Reise? Welche Themen sind für die Zukunft der Berggebiete und ländlichen Räume entscheidend? Wie können sich die Regionen darauf einstellen? Wie können Bund und Kantone die Regionen dabei unterstützen und welche Rolle spielt dabei insbesondere die Regionalpolitik?

Teilnehmende:

- Pius Kaufmann, Nationalrat und Gemeindeammann Escholzmatt-Marbach
- Regierungsrat Christoph Ammann, Vorsteher der Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion des Kantons Bern
- Margaret Collaud, Direktorin Programm und Administration bei der Association Réseau Innovation Suisse Occidentale (ARI-SO)
- Tina Haisch, Dozentin und Leiterin des Schwerpunktes Innovation und Raum an der Fachhochschule Nordwestschweiz

Moderation: David Kramer, Co-Leiter Ressort Regional- und Raumordnungspolitik SECO und Thomas Egger, Direktor SAB

20:00 **Fazit und Schlussbemerkungen**

Sabine Kollbrunner und Thomas Egger

20:15 **Apéro**



Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete
Groupement suisse pour les régions de montagne
Gruppo svizzero per le regioni di montagna
Gruppa svizra per las regiuns da muntogna



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Praktische Hinweise

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos. Die Tagung wird zweisprachig (Deutsch und Französisch) ohne Simultanübersetzung durchgeführt. Wir bitten Sie um **Anmeldung bis spätestens am 12. April 2024** via den untenstehenden Link.

Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen auf maximal 80 Personen beschränkt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Über kurzfristige Änderungen im Programm werden wir Sie rechtzeitig informieren.



<https://tinyurl.com/mtem5svj>

SAB
Schweizerische Arbeitsgemeinschaft
für die Berggebiete
Seilerstrasse 4 | Postfach | CH-3001 Bern
031 382 10 10 | info@sab.ch | www.sab.ch

SECO
Staatsekretariat für Wirtschaft
Regional- und Raumordnungspolitik
Holzikofenweg 36 | CH-3003 Bern
info.dsre@seco.admin.ch | www.seco.admin.ch